

# Sanierung Schwarzebach

Gemeinde Steinach / Gemeinde Tübach  
Abschnitt Bildwis - Paradies

Situation 1:500

MITWIRKUNG

Ausfertigung für	Projekt Nr. 13.204.00	Plan Nr. 01	Beilage Nr.
Studie	Entw. JA	Gez. FV / JK	Gepr. KF
Vorprojekt	Datum 15.12.2021		
Ausführungsprojekt			
Abschlussakten			
Projektverfasser: Fröhlich Wasserbau AG Altenriedweg 31 8500 Frauenfeld Tel. 052 721 52 10 www.froehlichwasserbau.ch info@froehlichwasserbau.ch	Date: H:\16572\13.204.00\01 Sit 1_500.pdf	Format 60 x 147	m <sup>2</sup> 0.88

**Legende Situation**

**Geometrisignaturen**

- Gebäude
- Unterrindisches Gebäude / Unterstand
- Trottoir
- Wald

**Geländemodell**

Höhenkurve: Aquidistanz: 0.50

**Werkleitungen bestehend**

- Abwasser
- Wasser
- Elektrizität
- Freileitung SAK (AXPO)
- Formelmaße
- Gas
- Swisscom
- Cablecom
- Werkleitung stillgelegt

**Als Grundlage für den Werkleitungsplan dienen**  
Leitungsanlagen der verschiedenen Werke sowie alle Planunterlagen.  
Teilweise korrespondieren diese Grundlagen nicht miteinander bzw. weisen Differenzen auf.

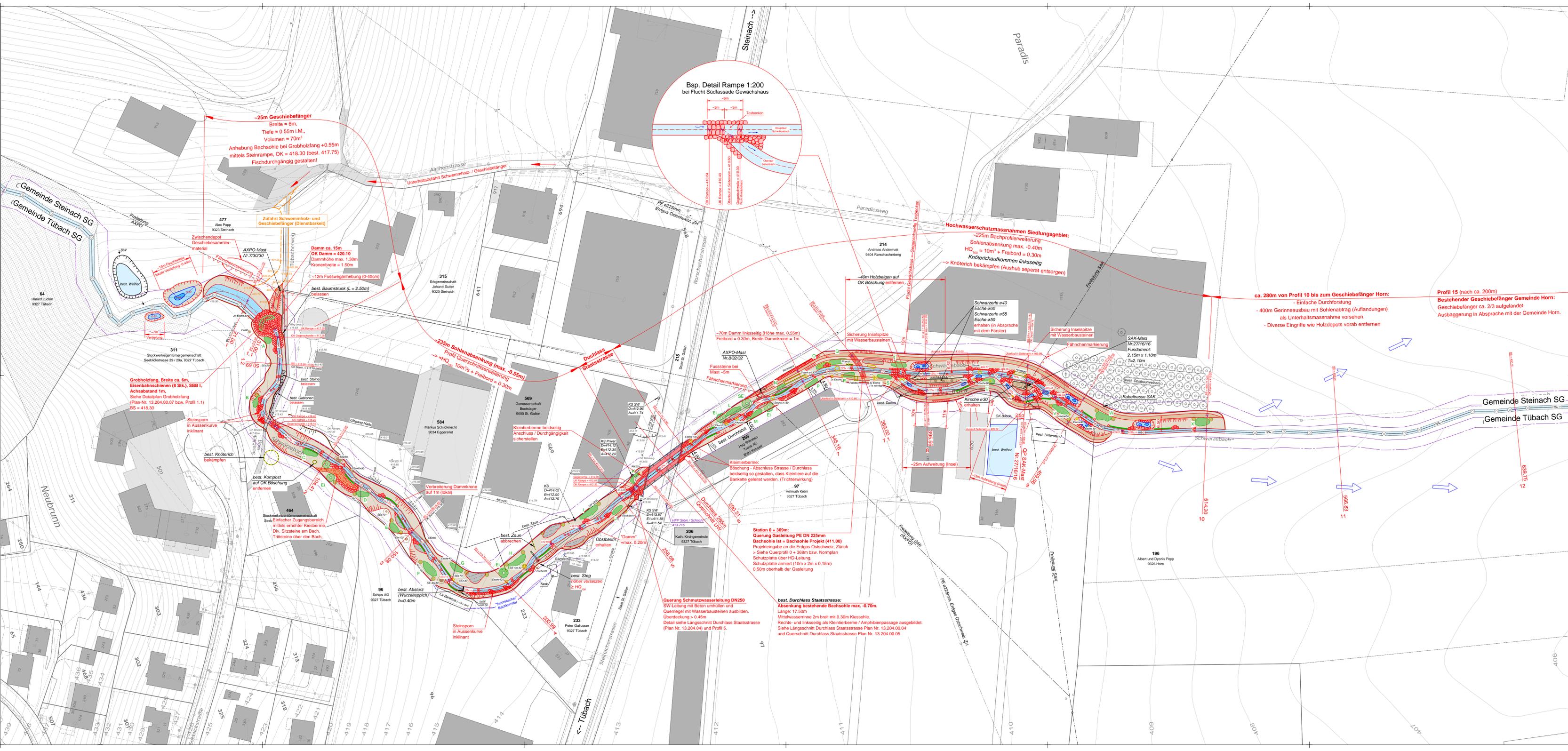
**Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der**  
eingetragenen Leitungen oder sonstigen Anlagen  
ansatz der Fröhlich Wasserbau AG keine Gewähr.

**Projektsignaturen**

- Projekt
- Bestand
- Abbruch
- Fließgewässer Projekt
- Fließgewässer bestand
- Einschnittböschung
- Damm
- Durchlass
- Ruderaltfläche
- Zugang
- Wasserbausteine
- Flächendeckelung
- Neues Gehölz
- bestehendes Gehölz
- Gehölze zu roden
- Todholzstippen (2-lagig)
- Kleinstrukturen (Wurzelsöcke & Steinhaufen)
- Fährchenmarkierung
- Lokale Verfestigung
- Gewässerraum gemäss Sondernutzungsplan Schwarzebach (Bildwis - Paradies)
- Bachausbaukorridor (permanente Nutzung)
- separates Projekt
- Höhenskote Projekt
- Höhenskote Bestand

**Geometerrundlage**  
Stand November 2021

Index	FL	Gez.	Kontr.	Datum	Änderungen
rev.	JA	JA	JA	Juni 2014	
rev.	JA	JA	JA	Sept. 2014	
rev.	JA	JA	JA	Jan. 2015	
rev.	JA	JA	JA	07.06.2018	
rev.	JA	FV	JA	29.05.2019	digitalisiert
rev.	JA	LH	KF	15.12.2021	Zufahrt Sandfang, Gewässerraum



Profil 15 (nach ca. 200m)  
Bestehender Geschiebefänger Gemeinde Horn:  
Geschiebefänger ca. 2/3 aufgelandet.  
Ausbaggerung in Absprache mit der Gemeinde Horn.

ca. 280m von Profil 10 bis zum Geschiebefänger Horn:  
- Einfache Durchforstung  
- 400m Gerinneausbau mit Sohlenabtrag (Auflandungen)  
als Unterhaltsmassnahme vorsehen.  
- Diverse Eingriffe wie Holzdepots vorab entfernen

Hochwasserschutzmassnahmen Siedlungsgebiet:  
- 225m Bachprofillerweiterung  
Sohlenabsenkung max. -0.40m  
HQ<sub>100</sub> = 10m<sup>3</sup> + Freibord = 0.30m  
Kloterichaukommen linksseitig  
-> Knöterich bekämpfen (Aushub separat entsorgen)

Bsp. Detail Rampe 1:200  
bei Flucht Südassade Gewächshaus

-25m Geschiebefänger  
Breite = 6m,  
Tiefe = 0.55m i.M.,  
Volumen ≈ 70m<sup>3</sup>  
Anhebung Bachsohle bei Grobholzfang +0.55m  
mittels Steinrampe, OK = 418.30 (best. 417.75)  
Fischdurchgängig gestalten!

Grobholzfang, Breite ca. 6m,  
Eisenbahnschienen (8 Stk.), SBB I,  
Achsabstand 1m.  
Siehe Detailsplan Grobholzfang  
(Plan-Nr. 13.204.00.07 bzw. Profil 1.1)  
BS = 418.30

Station 0 + 369m:  
Querung Gestaltung PE DN 225mm  
Bachsohle ist = Bachsohle Projekt (411.00)  
Projektingabe an die Erdgas Ostschweiz, Zürich  
> Siehe Querprofil 0 + 369m bzw. Normplan  
Schutzplatte über HD-Leitung.  
Schutzplatte armet (10m x 2m x 0.15m)  
0.50m oberhalb der Gasleitung

Querung Schmutzwasserleitung DN250  
SW-Leitung mit Beton umhüllen und  
Querriegel mit Wasserbausteinen ausbilden.  
Überdeckung > 0.45m  
Detail siehe Längsschnitt Durchlass Staatsstrasse  
(Plan Nr. 13.204.04) und Profil 5.

best. Durchlass Staatsstrasse:  
Absenkung bestehende Bachsohle max. -0.70m.  
Länge: 17.50m  
Mittelwasserlinie 2m breit mit 0.30m Kiessohle.  
Rechts- und linksseitig als Kleinberme / Amphibienpassage ausgebildet.  
Siehe Längsschnitt Durchlass Staatsstrasse Plan Nr. 13.204.04  
und Querschnitt Durchlass Staatsstrasse Plan Nr. 13.204.00.05